

**Handelsname: GASPATRONE P- 445
391-90101**

1. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

Angaben zu Produkt: Gasmischung in Druckgaspatrone gefüllt
Handelsname: GASPATRONE P- 445
Hersteller: GUILBERT-EXPRESS Lieferant HellermannTyton GmbH
169, Rue de la Roquette Postfach: 2151
75011 Paris 25437 Tornesch
Telefon: (0033) 1 43 79 02 10 04122/701-1
Telefax: 04122/701-400
Auskunftgebender Bereich: S&U, Herr Martin Burmeister 04122 / 701 220,
Notfallauskunft: **0551 / 190 24**

2. Mögliche Gefahren

Gefahrenbezeichnung: Hoch entzündliches verflüssigtes Gas.
Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:
Patronen können bei einer Temperatur über 50° C explodieren.
Bei Berührung von verflüssigtem Gas mit den Augen und der Haut Verletzungsgefahr.
Gase können Kopfschmerzen, Schläfrigkeit und Benommenheit hervorrufen.

3. Zusammensetzung/Angaben zu den Bestandteilen

Chemische Charakterisierung : Mischung von Kohlenwasserstoffen (verflüssigte Gase)

<u>CAS-Nr.</u>	<u>Bezeichnung</u>	<u>%</u>	<u>Kennb.</u>	<u>R-Sätze</u>
68512-91-4	Kohlenwasserstoffe, C3-4 reich	70 < C <= 80	F+	12
115-07-1	Propen	25 < C <= 30	F+	12

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen.

Nach Einatmen: Frischluftzufuhr, Betroffenen in Ruhelage bringen und warm halten.
Bei Atemnot ggfs. Atemspende. Bei Bewusstlosigkeit stabile Seitenlage anwenden und ärztlichen Rat einholen.
Nach Hautkontakt: Mit Flüssiggas beschmutzte Kleidung ausziehen. Mit Seife und viel Wasser abwaschen. Evt. Hautarzt konsultieren (Kälteverletzung).
Nach Augenkontakt: Sofort und gründlich 10 Minuten mit reichlich Wasser abspülen.
Einen Augenarzt konsultieren.
Nach Verschlucken: Mund ausspülen, reichlich Wasser verabreichen, nicht zum Erbrechen bringen. Klinik aufsuchen.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel : alkoholbeständiger Schaum, Kohlendioxyd, Trockenlöschmittel (Pulver), Sprühwasser (keinen Wasservollstrahl verwenden).
Patronen, die dem Brand ausgesetzt sind mit Wassersprühstrahl kühlen oder sofern möglich vom Brandherd entfernen.

**Handelsname: GASPATRONE P- 445
391-90101**

Besondere Gefährdungen: Auf Explosionsrisiken achten.
Besondere Schutzausrüstung: umluftunabhängiges Atemschutzgerät erforderlich.
Bei Brand entsteht dichter schwarzer Rauch.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung:

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen: Personen in Sicherheit bringen.
Gas nicht einatmen und ausgetretenes Produkt nicht mit der Haut berühren.
Umweltschutzmaßnahmen: Für gute Belüftung sorgen. Zündquellen wegen Brand- und Explosionsgefahr vermeiden. Nicht in Keller gelangen lassen. Undichte Dosen aussortieren und entsorgen, siehe Entsorgung.

7. Handhabung und Lagerung

Handhabung: Für gute Belüftung am Arbeitsplatz sorgen.
Hinweise zum sicheren Umgang : Nicht rauchen. Einatmen vermeiden. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Das Material nur an Orten verwenden, bei denen offenes Licht, Feuer und andere Zündquellen ferngehalten werden. Elektrische Einrichtungen müssen den Normen entsprechend ex-geschützt sein.

Lagerung: Lagervorschriften für Druckgaspackungen nach TRG 300 beachten.
Lagerung an einem trockenen und gut belüfteten Ort. Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung. Vor Zündquellen fernhalten. Bei Temperaturen zwischen 5°C und 50°C aufbewahren. Von stark sauren und alkalischen Materialien sowie Oxydationsmitteln fernhalten.

8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

<u>CAS-Nr.</u>	<u>Bezeichnung des Stoffes</u>	<u>Art</u>	<u>Wert</u>	<u>Einheit</u>
68512-91-4	Kohlenwasserstoffe, C3-4 reich	TRGS 900	/	/
115-07-1	Propen	TRGS 900	/	/

Für gute Belüftung sorgen. Dieses kann durch lokale Absaugung oder allgemeine Abluft erreicht werden. Gas nur zur direkten Verbrennung in der Gas-Heißluftpistole austreten lassen.

Persönliche Schutzausrüstung:

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen: Antistatische Kleidung. Kleidung aus Acryl- und Synthetikfasern vermeiden. Bei Berührung gründlich mit Seife und Wasser abwaschen und abspülen. Starkes Einatmen und verlängerte Berührung mit der Haut vermeiden.

Atemschutz : wird bei starken Konzentrationen in der Luft angeraten.

Handschutz : Handschuhe tragen.

Augenschutz : Schutzbrille aufsetzen.

**Handelsname: GASPATRONE P- 445
391-90101**

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Form: Aerosol verflüssigtes Gas

Farbe : farblos

Geruch : charakteristisch

	<u>Wert/Bereich</u>	<u>Einheit</u>	<u>Methode</u>
Zustandsänderung:			
Gefrierpunkt:	n.a.	°C	
Siedepunkt/Siedebereich:	n.e.	°C	
Flammpunkt :	-70	°C	
Zündtemperatur::	n.e.	°C	
Explosionsgefahr :			
Explosionsgrenzen: untere: 0,6 Vol.%		obere: 12,0 Vol.%	
Dampfdruck:(20°)			
Dichte :	0,56	g/ml	
Löslichkeit in/ Mischbarkeit mit Wasser: teilweise mischbar			
in Fetten:		vollkommen löslich	
pH-Wert:	n.a.		
Viskosität(20°):	n.a.		

10. Stabilität und Reaktivität

Stabilität: Unter normalen Lager- und Verwendungsbedingungen (siehe Abschnitt 7) chemisch stabil.

Zu vermeidende Bedingungen: Patrone vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50° C schützen. Von Zündquellen fernhalten. Berstgefahr.

Zu vermeidende Stoffe: Von stark oxidierenden Mitteln, starken Säuren und Laugen fern halten, um exotherme Reaktionen zu vermeiden.

Gefährliche Zersetzungsprodukte bei hohen Temperaturen: Kohlenmonoxyd,
Kohlendioxyd,
Ruß.

11. Angaben zur Toxikologie

Einatmen: Bei sehr starken Konzentrationen können die Dämpfe reizend und narkotisierend sein.

Hautkontakt: Häufige oder verlängerte Kontakte können Hautreizung verursachen. (Austrocknung). Kontakt mit dem flüssigen Produkt kann Erfrieren verursachen.

Augenkontakt: Kann Reizungen verursachen. Erfrierungsgefahr bei Kontakt mit dem flüssigen Produkt.

Verschlucken: Zufällige Aufnahme kann zu Komplikationen führen.

Alkoholkonsum steigert die giftigen Auswirkungen des Produktes.

12. Angaben zur Ökologie

Allgemeine Hinweise: Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

Bei bestimmungsgemäßen Umgang sind keine Umweltbeeinträchtigungen bekannt bzw. zu erwarten. WGK = 1.

**Handelsname: GASPATRONE P- 445
391-90101**

13. Hinweise zur Entsorgung

Ungebrauchtes Produkt: Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.
Dosen vollständig leer sprühen.
Örtliche behördliche Vorschriften sind zu beachten.
AVV-Code 160505

14. Transportvorschriften

Versandname: kleine Gaspatrone ohne Öffnungsmechanismus, nicht wiederbefüllbar

Landtransport ADR/RID und GGVS/GGVE (grenzüberschreitend/Inland):

ADR/RiD-GGVS/E Klasse : 2
ADR/RID-Kennzeichen: 2 5F
Klassifizierungscode: 2 5F
Verpackungsgruppe: P204
UN-Nummer: 2037

Seeschifftransport IMDG/GVSee:

MDG/GGVSee-Klasse/Code: 2.1
IMDG-Kennzeichnung: 2.1-5.1
UN-Nummer: 2037
Verpackungsgruppe: P003 -/- PP17
EMS-Nummer: 2-13
MFAG:

Lufttransport ICAO-TI und I.A.T.A.-DGR :

ICAO/IATA-Klasse : 2.1
ICAO/IATA-Kennzeichnung: 2.1-5.1
UN - Nummer: 2037

15. Vorschriften

Kennzeichnung nach EG-Richtlinien: 88/379/EWG und 67/548/EWG

Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung des Produktes: F+ hochentzündlich.

R-Sätze: 12 Hochentzündliches verflüssigtes Gas.

S-Sätze: 2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen,
9 Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren
23 Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen,
45 Beim Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung
oder Etikett vorzeigen,
51 Nur in belüfteten Räumen verwenden.

Nationale Vorschriften: Jugendarbeitsschutzgesetz beachten.

**Handelsname: GASPATRONE P- 445
391-90101**

Gebindekennzeichnung: Behälter steht unter Druck. Vor Erwärmung über 50 °C (z.B. durch Sonnenbestrahlung) schützen.
Brennbar. Nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.
Nicht gegen Flammen oder auf glühende Gegenstände (Körper) sprühen.
Von Zündquellen fernhalten – nicht rauchen.
Enthält 100 Massenprozent entzündliche Bestandteile.

16. Sonstige Angaben

Diese Bestätigung beruht auf unserem gegenwärtigen Wissensstand, insbesondere auf den Aussagen unserer Zulieferer und bezieht sich auf unsere Verkaufsprodukte, so wie sie von der HellermannTyton GmbH zum heutigen Zeitpunkt geliefert werden sowie auf den bestimmungsgemäßen Einsatz. Die HellermannTyton GmbH übernimmt weder eine ausdrückliche noch eine stillschweigende Garantie oder Gewährleistung oder sonstige Haftung in Zusammenhang mit der Verwendung der in diesem Dokument enthaltenen Information für Bedingungen der Nutzung oder Anwendung des Produktes auf die die HellermannTyton GmbH keinen Einfluss hat.

n.a. = nicht anwendbar, n.u. nicht unterstellt, n.e. = nicht ermittelt.